

# PRESSEMITTEILUNG

Hamm, 06.12.2018

## **Jeder fünfte Suchtkranke abstinent durch Selbsthilfegruppe** Statistik 2017 der fünf Sucht-Selbsthilfe- und Abstinenzverbände erschienen

Neu erschienen ist eine Statistik der fünf Sucht-Selbsthilfe- und Abstinenzverbände (Blaues Kreuz in Deutschland e.V., Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche - Bundesverband e.V., Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe - Bundesverband e.V., Guttempler in Deutschland e.V. und Kreuzbund e.V.) für das Jahr 2017. Die Erhebung enthält wichtige Angaben zur Arbeit in den Sucht-Selbsthilfegruppen, deren Leistungen, zu Entwicklungen und neuen Tendenzen. Finanziell gefördert wurde die Erhebung von der Techniker Krankenkasse.

### **Grundsätzliche Feststellungen**

In 2017 wurden in den 4.110 Gruppenangeboten der fünf Sucht- und Selbsthilfeverbände fast 70.000 Personen erreicht, davon waren es rund 30.000 Frauen und 40.000 Männer, die die Gruppen besuchten. Die Zahl der Angehörigen, die eine Gruppe besuchten, ging in 20 Jahren von ca. 30 % auf 19 % zurück. Hier sehen die fünf Verbände Handlungsbedarf. Interessant ist der starke Anstieg der Abhängigen von illegalen Drogen auf knapp 3.200 Personen im Vergleich zu 2010 (ca. 830 Personen). Dies darf als Indiz für die erfolgreiche suchstoffübergreifende Arbeit der Verbände gewertet werden.

### **Altersstruktur und Rückfallquote**

Fast die Hälfte der Gruppenteilnehmenden in den fünf Verbänden ist zwischen 41 und 60 Jahren alt. In dieser Altersgruppe finden die meisten neuen Gruppenteilnehmenden in die Selbsthilfe. Der hohe Anteil der über 60-Jährigen ist mit der außerordentlichen Haltequote und mit rückfallprophylaktischen Gründen verknüpft. Aus der Erhebung ergab sich, dass gut jeder fünfte Suchtkranke durch die Selbsthilfegruppe abstinent geworden ist und kein Angebot der beruflichen Suchthilfe nutzen musste. Insgesamt wurde deutlich, dass die Sucht-Selbsthilfe eine wertvolle Arbeit leistet und dazu beiträgt, dass Suchtkranke abstinent bleiben und nicht zuletzt Behandlungserfolge aus der beruflichen Suchthilfe gesichert werden. So blieben 87 % der Suchtkranken ohne Rückfall. Nur 13 % wurden rückfällig. Ermutigend ist, dass mehr als drei Viertel der rückfällig gewordenen Personen wieder zu einem stabilen abstinenten Leben zurückfinden konnte. Der stellvertretende Geschäftsführer der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen, Dr. Peter Raiser, stellt fest: „Die Erhebung der fünf Sucht-Selbsthilfeverbände zeigt einmal mehr, dass die Sucht-Selbsthilfegruppen ein

unverzichtbarer Teil des Suchthilfesystems sind. Durch ihre Arbeit bleiben in Deutschland mehr als 50.000 Suchtkranke suchtfrei bzw. stabilisieren sich nach einem Rückfall.“

## Ausbildungen in der Sucht-Selbsthilfe

In den Sucht-Selbsthilfeverbänden haben sich mittlerweile rund 11.000 Menschen zu Gruppenleitenden, ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Suchtkrankenhilfe (Grundausbildung) bzw. Mitarbeitenden in der betrieblichen Suchtkrankenhilfe ausbilden lassen, die sich nun in der Selbsthilfe engagieren.

Die Statistik 2017 der fünf Sucht-Selbsthilfe- und Abstinenzverbände kann eingesehen werden auf: <http://www.dhs.de/arbeitsfelder/selbsthilfe/statistik-der-fuenf-selbsthilfe-und-abstinenzverbaende.html>

Die fünf Sucht-Selbsthilfe- und Abstinenzverbände



Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Jürgen Naundorff

Tel.: 0152 / 02075721

[naundorff@blaues-kreuz.de](mailto:naundorff@blaues-kreuz.de), [www.blaues-kreuz.de](http://www.blaues-kreuz.de)



Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche Bundesverband e.V.

Lando Horn

Tel.: 0172 / 2168349

[l.horn@bke-bv.de](mailto:l.horn@bke-bv.de), [www.bke-suchtselbsthilfe.de](http://www.bke-suchtselbsthilfe.de)



Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe - Bundesverband e.V.

Andreas Bosch

Tel.: 0561 / 780413

[vorsitzender@freundeskreise-sucht.de](mailto:vorsitzender@freundeskreise-sucht.de),  
[www.freundeskreise-sucht.de](http://www.freundeskreise-sucht.de)



Guttempler in Deutschland e.V.

Barbara Hansen

Tel.: 040 / 284076990

[hansen@guttempler.de](mailto:hansen@guttempler.de), [www.guttempler.de](http://www.guttempler.de)



Kreuzbund e.V.

Heinz-Josef Janßen

Tel.: 02381 / 67272-11

[janssen@kreuzbund.de](mailto:janssen@kreuzbund.de), [www.kreuzbund.de](http://www.kreuzbund.de)